

LICHTBLICKE

Impulse und Infos der Pfarrei St. Petrus
Wolfenbüttel - Schöppenstedt - Heiningen - Dorstadt

35. Lichtblicke - 2023 - 32. Sonntag im Jahreskreis

12. November 2023

Liebe Leserinnen und Leser, die kommenden Tage und Wochen sind ereignisreich - auch in der Pfarrei. An diesem Samstag werden 28 Jugendliche aus unserer Pfarrei von Domkapitular Christian Wirz gefirmt. Dabei wird er den Firmlingen die Hand auflegen und um den Segen Gottes bitten. Die Jüngeren sind zum Martinsfest eingeladen. Nachdem sie vom Hl. Martin gehört haben, gibt es einen Laternenumzug mit Martinsliedern. Martin hat seinen Mantel geteilt und wurde so zum Segen für den Bettler.

Und schließlich laden wir am nächsten Samstag, 18. November, um 14.00 Uhr zur Pfarreissynode nach St. Ansgar ein. Dabei soll es um die Frage gehen, wo wir als Pfarrei Segen sein können - für Menschen, die sich von der Kirche nicht angenommen fühlen, für die Schöpfung, und für Menschen in Krisen. Neben den Gremienmitgliedern und Gruppenvertretern sind auch die einzelnen Pfarreimitglieder eingeladen. Es geht gerade darum, in einer großen Vielfalt und unterschiedlichen Perspektiven auf unseren Auftrag, Segen für andere zu sein, zu schauen. Kommen Sie also gerne vorbei.

Möge Gott Sie und Ihre Lieben mit seinem Segen begleiten!

Ihre
Christiane Kreiß und
Pfarrer Matthias Eggert

Martinsfest in St. Ansgar

Waldenburger Straße in Wolfenbüttel

Laternenumzug

am Dienstag, 14. November
Beginn 17 Uhr in der Kirche

Nach dem Laternenumzug wärmen wir uns
mit Kinderpunsch oder Glühwein
und stärken uns mit Gegrilltem.

Gedanke zum Evangelium



von
D. Schulze

An diesem Wochenende (Samstag) werden 28 Jugendliche unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung empfangen. Wie schon bei der Taufe spielt das Öl auch bei der Firmung eine zentrale Rolle. „Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist“ wird den jungen Leuten bei ihrer Salbung zugesagt. Wie passend, dass es auch im heutigen Evangelium um Öl geht und um das Problem einiger Menschen, die für eine unbestimmte Wartezeit zu wenig davon bevorratet haben. Öl ist in unserem Alltag allgegenwärtig: es sorgt für Kraft und Energie, ist Geschmacksträger, sowie Basis für viele Schönheits- und Gesundheitsmittel und ist uns auch als Licht- und Wärmequelle nicht fremd. So ist es ebenfalls ein wunderbares Symbol für das, was wir in der Firmung empfangen: den Geist Gottes, der in uns das Feuer der Liebe zu Gott und den Menschen entfacht und Geschmack am Leben in der Nachfolge Christi wecken will, für das wir viel Kraft und Energie, Heilendes und Erhelendes brauchen.

In dem Gleichnis haben einige der Jungfrauen unterschätzt wieviel Öl sie brauchen werden, bis der Bräutigam kommt. „Seid wachsam“ ruft Jesus bzw. der Evangelist den Adressaten des Gleichnisses zu. Es ist anzunehmen, dass den ersten Christen allmählich dämmert, dass es mit der Wiederkunft Christi und dem letzten Gericht so schnell nichts wird und sie sich auf eine längere Bewährungsprobe als „gute Christen“ einstellen müssen. So geht es ihnen wie uns und wir sind aufgerufen wach(sam) und achtsam zu sein und immer wieder - zu unserem eigenen und unserer Mitmenschen Wohlergehen - die stetig sprudelnde Ölquelle des Heiligen Geistes anzuzapfen.

32. Sonntag im Jahreskreis

Vom Weggang Jesu bis zu seiner zweiten Ankunft dauert die Zeit der Kirche: Zeit der Hoffnung und der wachen Bewährung. Die Ankunft des Herrn verzögert sich, und allen wird die Zeit lang; auch die „klugen Jungfrauen“ schlafen ein, aber ihr Herz ist wach für die Begegnung mit dem Herrn und sie bereiten sich entsprechend vor. Den „törichten Jungfrauen“ jedoch nützt es wenig, „Herr, Herr“ zu rufen. Sie meinten zu wissen, wie Gott handeln wird, haben aber ihre Gegenwart und ihre Zukunft verschlafen.

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus

Mt 25, 1–13

In jener Zeiterzählte Jesus seinen Jüngern das folgende Gleichnis:

1 Mit dem Himmelreich wird es sein wie mit zehn Jungfrauen, die ihre Lampen nahmen und dem Bräutigam entgegen gingen.

2 Fünf von ihnen waren töricht und fünf waren klug.

3 Die törichten nahmen ihre Lampen mit, aber kein Öl,

4 die klugen aber nahmen mit ihren Lampen noch Öl in Krügen mit.

5 Als nun der Bräutigam lange nicht kam, wurden sie alle müde und schliefen ein.

6 Mitten in der Nacht aber erscholl der Ruf: Siehe, der Bräutigam! Geht ihm entgegen!

7 Da standen die Jungfrauen alle auf und machten ihre Lampen zurecht.

8 Die törichten aber sagten zu den klugen: Gebt uns von eurem Öl, sonst gehen unsere Lampen aus!

9 Die klugen erwiderten ihnen: Dann reicht es nicht für uns und für euch; geht lieber zu den Händlern und kauft es euch!

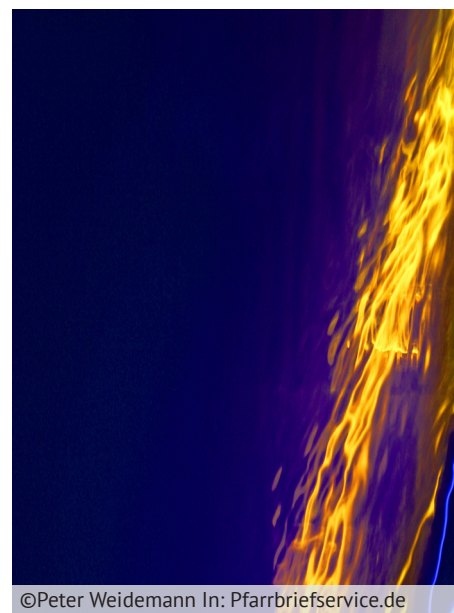
10 Während sie noch unterwegs waren, um es zu kaufen, kam der Bräutigam. Die Jungfrauen, die bereit wa-

ren, gingen mit ihm in den Hochzeitsaal und die Tür wurde zugeschlossen.

11 Später kamen auch die anderen Jungfrauen und riefen: Herr, Herr, mach uns auf!

12 Er aber antwortete ihnen und sprach: Amen, ich sage euch: Ich kenne euch nicht.

13 Seid also wachsam! Denn ihr wisst weder den Tag noch die Stunde.



©Peter Weidemann In: Pfarrbriefservice.de

Warten auf Gott heißt auf die Begegnung warten, die der Sinn unseres Lebens und der Geschichte ist. Für den Christen bedeutet dies: auf Christus warten. Er wird am Ende der Tage kommen und gleichzeitig kommt er jeden Tag, zu der Stunde und in der Weise, die er selbst bestimmt. Wir wenden uns an den, der in unserer Mitte anwesend ist: im Wort, das wir hören, im Sakrament, das wir empfangen, im Menschen neben mir. (Schott)

Zweite Lesung

1 Thess 4, 13–14

13 Schwestern und Brüder, wir wollen euch über die Entschlafenen nicht in Unkenntnis lassen, damit ihr nicht trauert wie die anderen, die keine Hoffnung haben.
14 Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott die Entschlafenen durch Jesus in die Gemeinschaft mit ihm führen.

Weihnachtsfreude auch im Gefängnis

Die Vorstellung Weihnachten nicht mit Menschen verbringen zu können, die einem am Herzen liegen, ist kein schöner Gedanke. Für 300 Gefangene in der JVA in Wolfenbüttel wird diese Vorstellung in diesem Jahr zur Realität. Schon im vergangenen Jahr haben wir Strafgefangenen mit einem Weihnachtspaket eine kleine Freude gemacht. Die Strafgefangenen bekamen in dem Paket Dinge des täglichen Bedarfs wie z.B. Hygieneartikel, Kaffee und Tabak. Viel wichtiger, so die Rückmeldung der Beschenkten, waren jedoch die

Anteilnahme und die Weihnachtswünsche, die mit hineingepackt wurden.

In diesem Jahr wollen wir die Aktion wiederholen. Die beiden Gefängnisseelsorger, die evangelische Probs- tei, die kath. Pfarrei St. Petrus und die Caritas schließen sich hierfür zu- sammen und planen eine gemeinsa- me Weihnachtsaktion. Damit alle Gefangenen die gleichen Pakete be- kommen, kaufen wir zentral ein und packen dann kurz vor Weihnachten mit fleißigen Helfern.



Um die Pakete füllen zu können, brauchen wir Ihre finanzielle Unter- stützung. Wir bedanken uns auch im Namen der Häftlinge sehr für Ihre Spenden auf folgendes Konto Pfarrei St. Petrus DE06 4006 0265 0038 0138 01 BIC: GENODEM1DKM Stichwort: Gefangenenseelsorge

Pfarreisynde

Alle grundsätzlichen Fragen, die die gesamte Pfarrei St. Petrus betreffen, sollen nach unseren Satzungen von der Pfarreisynde beraten und be- schlossen werden. Zur Pfarreisynde gehören alle Gremienmitglie- der, Vertreter von Gruppen und Aus- schüssen der Pfarrei und das pastorale Team.

Auch einzelne Pfarreimitglieder, die keinem Gremium und keiner Grup- pe angehören, sind herzlich will- kommen. Diese bitten wir um An- meldung im Pfarrbüro oder bei Christiane Kreiß (Tel.: 05331-920322; E-Mail: christiane.kreiss@ bistum-hildesheim.net).

4. Pfarreisynde St. Petrus



Sie sind herzlich eingeladen zur

4. Pfarreisynde von St. Petrus
Thema: „Ein Segen sollt ihr sein!“
Samstag, den 18. November 2023,
von 14.00 bis 18.00 Uhr
ins Gemeindehaus von St. Ansgar.

Krippenspiel in St. Ansgar

ST. ANSGAR
24.12.23 16:00

Krippenspiel 2023

ZUR EINFACHEREN KOMMUNIKATION WIRD ES EINE WHATSAPP-GRUPPE GEBEN. HIERZU BITTE DIE HANDYNUMMER DIREKT MITSCHICKEN

ANMELDUNG BIS ZUM **08.11.23**
AN JESSICA DEISLING PER MAIL
JESSICA.DEISLING31@GMAIL.COM
(BITTE MIT ANGABE DES ALTERS VOM KIND)

ERSTE PROBE AM 12.11.23 UM 11:00
WEITERE PROBEZEITEN FOLGEN
ZEITNAH
PROBEN WERDEN JEDOCH JEDEN SONNTAG VORMITTAG IN ST. ANSGAR STATTFINDEN

Wert Lust hat, mitzumachen oder zu helfen, melde sich bitte bei Jessica Deisling, jessicadeisling31@gmail.com

Adventskalender

Der Essener Kalender (4,-EURO) richtet sich besonders an Familien, der Kalender "Auszeit" (5,- EURO) enthält Texte bekannter christlicher Auto- ren und ein Schwerpunktthema für jede Adventswoche. Beide Kalender erhalten Sie im Pfarr- büro und nach den Sonntagsgottes- diensten.



In unserer Pfarrei können Sie zwei schöne Adventskalender erwerben.

Glaubensgespräch für Frauen

"Du Gott der Armen und Betrübten - Komm!"

Mittwoch, 15. November
15.00 Uhr
im Roncallihaus

Ein herzliches Willkommen!

Gottesdienstordnung vom 11. bis 19. November 2023

32. Sonntag im Jahreskreis
*Kollekte für die Pfarrei und den
Kirchort*

Samstag, 11. November
HL. Martin

16.00 **St. Petrus, HL. Messe**, Firmung
mit Domkapitular Christian Wirz
18.00 **HL. Kreuz, Wort-Gottes-Feier**

Sonntag, 12. November

9.30 **St. Joseph, HL. Messe**
Intention für die Pfarrei
10.00 **St. Ansgar**, Wort - Gottes - Feier
für Familien
11.00 **St. Petrus, HL. Messe**
*f. + Helene und Joseph Skupin
und ++ Angehörige;*
Jahresamt f. + Anna Heckermann
14.00 Gräbersegnung auf dem
Friedhof Klein Vahlberg
15.30 Gräbersegnung
auf dem Friedhof Schöppenstedt

Dienstag, 14. November

7.15 **St. Petrus**, Morgenlob
12.00 **St. Petrus**, Stille Anbetung
14.30 **Heilig Kreuz, HL. Messe**
anschließend Kaffeetrinken
17.00 **St. Ansgar**, Andacht St. Martin
mit anschl. Martinsumzug

Mittwoch, 15. November

HL. Albert der Große
7.15 **St. Petrus**, Morgenlob
8.45 **St. Petrus, HL. Messe**
f. + Alexander Kapusta
12.00 **St. Petrus**, Stille Anbetung
19.00 **St. Petrus**, Herzensgebet
im Raum der Stille

Donnerstag, 16. November

HL. Margareta von Schottland
7.15 **St. Petrus**, Morgenlob
12.00 **St. Petrus**, Stille Anbetung
18.30 **St. Joseph, HL. Messe**

Freitag, 17. November

7.15 **St. Petrus**, Morgenlob
12.00 **St. Petrus**, Stille Anbetung
17.00 **St. Joseph**, Marienandacht
mit Rosenkranzgebet

33. Sonntag im Jahreskreis
Diaspora Kinder- und Jugendhilfe

Samstag, 18. November
18.00 **St. Ansgar, HL. Messe**
zur Pfarreisynode

*f. + Herbert Danisch und ++ Ursula
und Werner Panusch*

Sonntag, 19. November

9.30 **St. Joseph**, Wort-Gottes-Feier
9.30 **Heilig Kreuz, HL. Messe**
Intention für die Pfarrei
11.00 **St. Petrus, HL. Messe**
*f. ++ Adelheid und Franz Barthodziej
und ++ der Familien
Bathodziej und Ulbrich*
18.00 **St. Joseph**, Lobpreis

In der Wort-Gottes-Feier für Familien, am Sonntag, 12.11.2023, geht es thematisch um St. Martin. Die Kinder sind eingeladen Laternen zum Gottesdienst mitzubringen.

Pfarrbüros Öffnungszeiten

St. Petrus

Harztorwall 2, 38300 Wolfenbüttel
Tel.: 05331/920310
Montag: 9.30 - 12.00 Uhr
Dienstag: 11.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch: 9.30 - 10.15 Uhr
Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 9.30 - 12.00 Uhr

St. Ansgar

Waldenburger Straße 1a
38302 Wolfenbüttel
Tel.: 05331/975110
Dienstag: 11.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

St. Peter und Paul

Dorfstr. 1
38312 Heiningen
Tel.: 05334/6720

St. Joseph

Neue Str. 6
38170 Schöppenstedt
Tel.: 05332/ 98905

Dorstadt

Gemeindetreff in Dorstadt

Am Dienstag, d. 14.11.23 beginnen wir um 14.30 mit einer HL. Messe. Anschließend gibt es Begegnung mit Kaffee und Kuchen im Pfarrheim. Herzliche Einladung an alle. Gern dürfen auch Gemeindemitglieder aus den anderen Kirchorten mit dabei sein.

Kirchortsratssitzung

Am Donnerstag, d. 16.11.23 trifft sich der KOR um 18.00 in Dorstadt. Herzliche Einladung!

Lobpreis

Ein begeisterndes Fest für

alle Altersgruppen
Interessierte
Skeptiker

St. Joseph, Schöppenstedt
Lobpreis
19. November
18.00 Uhr

Save the Date!



**Musikalische
Vorabendmesse
im Advent**

Musik für
Orgel und zwei Trompeten

**anschließend
adventlicher
Gemeindetreff**

**2. Dezember 2023
18 Uhr in St. Ansgar**

Impressum

Herausgeber:
Katholische Pfarrei St. Petrus,
Wolfenbüttel
Redaktion: Siegrun Bleschke, An-
gelika Heldt und Christiane Kreiß
Verantwortlich: Christiane Kreiß
Auflage: 450 Exemplare